Krisenstabssitzung „Neuartiges Coronavirus (COVID-19)“

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass:	Neuartiges Coronavirus (COVID-19)
Datum:	*09.04.2020, 11:00 Uhr*
Sitzungsort:	███

Moderation: Osamah Hamouda

Teilnehmende:

- Abt. 1 Leitung
  - Martin Mielke
- Abt. 3 Leitung
  - Osamah Hamouda
- ZIG Leitung
  - Johanna Hanefeld
- FG12
  - ███
- FG14
  - ███
  - ███
- FG17
  - ███
- FG 32
  - ███
  - ███
- FG 34
  - ███
- FG36
  - ███
- FG37
  - ███
- IBBS
  - ███
- Presse
  - ███
- ZIG1
  - ███
- BZGA
  - ███
- Bundeswehr
  - ███

TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	**Aktuelle Lage** **International** • Trendanalyse international, Maßnahmen (Folien hier) ○ ○ ○ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ▪ ○ ▪ ▪	ZIG1

	National • Fallzahlen, Todesfälle, Trend (Folien hier) ○ SurvNet übermittelt: 108.202 (+4.974), davon 2.107 (1,9%) Todesfälle (+246), Inzidenz 130/100.000 Einw., ca. 49.900 Genesene ○ Kapazitäten med. Versorgung: keine Engpässe, Verteilung auch in Nachbarlandkreise ○ Vorschlag zu freien Bettenkapazitäten: Aufnahme von Patienten aus anderen Ländern wäre möglich. Fraglich ist, ob die Entwicklung so bleibt, aktuell fehlt eine gute Entscheidungsgrundlage. Hilfsangebote und die Verwaltung von Mangelressourcen muss von Politik entschieden werden. Signal der Unterstützung ist sehr wichtig, die politischen Entscheidungsträger sollten darauf aufmerksam gemacht werden. Die Aufnahme von Patienten oder die Unterstützung vor Ort hat Mehrwert über lange Zeit. Nowcast, Daten aus Sentinel	FG32

	zu Beatmungszeiten kann Einschätzung der Lage unterstützen. ○ Anzahl Labortestungen ist weiter angestiegen, Anteil mit pos. Ergebnis ist ebenfalls leicht angestiegen. Kapazitäten sind noch nicht ausgeschöpft, zum Teil regionale Engpässe; Testung aber auch durch Kostenfaktor limitiert. ○ Es gibt im Moment verschiedene Instrumente um Testung abzufragen: über Voxco, detailliertere Angaben über ARS von ca. 40% der Testungen, jedoch keine Angaben von GA oder Landesämtern. Die Frage, wer die Testung in Auftrag gibt, kann nicht beantwortet werden. Über ARS sind Angaben möglich, wo wieviel getestet wird. ○ Europäische Mortalitätssurveillance (Bulletin hier): Exzessmortalität nimmt stark zu, auch in mittleren Altersgruppen. Die Frage ist, inwieweit andere Todesursachen dazu beitragen, sekundäre Morbidität, die keine Behandlung mehr erreicht. Kliniken berichten, es wird viel zu spät hospitalisiert. Kollateralschäden werden nicht systematisch erfasst. Gesamtkrankheitslast sollte geschätzt und mit Gesamtmortalität verglichen werden. ○ [geschwärzt]	FG37
2	**Erkenntnisse über Erreger** • demnächst Bericht von FG33 zum Stand der Impfung geplant	
3	**Aktuelle Risikobewertung** • Heute um 0 Uhr werden Risikogebiete von der Webseite genommen. • Stattdessen wird es eine Musterverordnung zur Einreise nach Deutschland mit dem Grundsatz: 14 Tage häusliche Selbst-Quarantäne nach Einreise mit vielen Ausnahmen geben. Die Verordnung wird auf Länderebene umgesetzt werden.	Alle
4	**Kommunikation** [geschwärzt] • [geschwärzt] • [geschwärzt] • [geschwärzt]	[geschwärzt]

	[geschwärzt] • [geschwärzt] • [geschwärzt] • Es gibt ein relativ umfangreiches Papier von FG37 zu Alten- und Pflegeheimen, dieses ist im Moment beim BMG. Das Infoblatt der BZgA richtet sich eher an ambulante Pflege und ist somit komplementär. *ToDo: Dokumente sollen auf Arbeitsebene ausgetauscht werden.* **Presse** • Pressebriefing hat heute nicht stattgefunden, da Hr. Wieler heute an der Bundespressekonferenz teilnehmen wird. • Gibt es schon ein Papier zur Quarantäne? Es wird eine Musterverordnung zum Einreiseregime geben, die Umsetzung liegt in der Zuständigkeit der Länder. Sobald diese vorliegen, sollen sie auf der RKI-Seite untergebracht werden. • Die Überarbeitung des Steckbriefs sowie die Entlasskriterien werden heute auf die Webseite gestellt. Über Ostern wird es absehbar keine neuen Dokumente geben.	FG37 Presse
5	**RKI-Strategie Fragen** • Konzept für die verbesserte technische Ausstattung der Gesundheitsämter ○ Auftrag von Hr. Wieler zur Erledigung bis heute Abend: Erstellung eines Konzept zur Unterstützung der Gesundheitsämter mit 100.000 Euro zur Beschleunigung der Meldewege (Ausgaben für techn. Equipment) ○ Es können nur sehr allgemeine Empfehlungen gegeben werden, da es lokal sehr unterschiedliche Bedarfe gibt. Es gab zwar eine DEMIS-Evaluation, die jedoch auf den personellen Bedarf und nicht auf den technischen Bedarf ausgerichtet war. *ToDo: Wer Ideen hat, soll diese gerne einbringen*. • Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung in der Allgemein-bevölkerung: 1.Entwurf wurde in kleiner Runde (FG36, FG14) zirkuliert, soll mit Bitte um Kommentierung an Krisenstab gesendet werden. Könnte ein Baustein im Konzept der Deeskalation sein. • [geschwärzt]	FG32/Alle FG36/FG14
6	**Dokumente** • Nicht besprochen	

7	**Labordiagnostik** • Mitgliederkreis der AG Labordiagnostik ist nun komplett, mit internen und externe Experten sowie Vertretern aus den Ländern. Die Arbeitsgruppe ist arbeitsfähig, am Di, Mi, Do nächste Woche finden TK mit den 3 Gruppen statt. • Die Berliner medizinische Gesellschaft wird am 15.04., von 12-14 Uhr ein virtuelles Symposium zur Diagnostik und Therapie in Wuhan veranstalten. • Mehr als 220 Labore werden sich am Ringversuch beteiligen, das ist eine gute Basis für die Laborkapazität in Deutschland. • Nicht alle diese Labore sind in die Erfassungssysteme integriert. *ToDo: Abgleich der akkreditierten Labor mit den an INSTAND teilnehmenden und den ans RKI meldenden Laboren* • Favorisiert wird, dass sich möglichst viele Labore an ARS beteiligen. Jede Unterstützung, ARS weiter zu bewerben, wird gerne angenommen. Alternativ können Labore Angaben zur Testung über das Voxco-Tool machen. • Nächsten Dienstag, um 14 Uhr wird es im Rahmen der demis-Beschleunigung eine TK mit Vertretern aus Laboren zur Laborschnittstelle für SARS-CoV-2 geben. Eine automatisierte elektronische Meldung von SARS-CoV-2 von den Laboren an die GA soll vorgezogen werden. *ToDo: Dokumente aus demis zur Kenntnis an [geschwärzt] für AG Labordiagnostik schicken.* • Es findet sich auf der Webseite noch keine Information für GA, wie mit serologischen Befunden umgegangen werden soll. In der Meldeverordnung sind indirekte Nachweise zwar erwähnt, Antikörpernachweise liefern aber keinen Hinweis auf eine akute Infektion. Einigung: PCR bleibt Goldstandard und ist alleiniges Kriterium für die Diagnostik der Infektion, hierzu muss eine Stellungnahme ins Internet gestellt werden. In den FAQ ist ein guter Textentwurf enthalten, die Formulierung müsste für das Meldewesen angepasst werden. *ToDo: [geschwärzt] formuliert Text zu serologischen Befunden für Webseite*	FG17/ZBS1 FG37/Abt.1 FG32/Abt.1
8	**Klinisches Management/Entlassungsmanagement** • Neue Hinweise zur Therapie abgestimmt ○ Abstimmung zur Therapie mit Medikamenten mit off label use ist in letzter Runde und soll heute noch auf die Internetseite. Verteilung der off label use Medikamente auf Apotheken geht zur Abstimmung ans BMG. • PEP bei SARS-CoV-2-Infektion ○ Mehrere Medikamente aus unterschiedlichen Substanzklassen wurden betrachtet: Datenlage ist sehr dünn, aktuell laufen auch klinische Studie hierzu. [geschwärzt]	IBBS IBBS

	[redacted]	
9	**Maßnahmen zum Infektionsschutz** • Stellungnahme Externe zu Distanz 1-2 m ○ Hr. Wieler hat vor dem Hintergrund der Bluetooth App um Kontaktaufnahme mit einem externen Experten für eine kurze Stellungnahme zur Abstandregel gebeten. ○ Das Kriterium der Distanz von 1-2 m ist in Anlehnung an die Krinko-Empfehlung erfolgt. Ein Regelabstand kann jedoch nicht exakt festgelegt werden, da die Entfernung, die von Tröpfchen tatsächlich zurückgelegt wird, von diversen Faktoren abhängig ist und unter entsprechenden Bedingungen bis zu 3 m betragen kann. Ein Cut off ist dennoch nötig und muss praktikabel sein. ○ Eine Stellungnahme der Krinko ist laut [redacted] hierfür nicht erforderlich, sondern kann vom RKI selbst begründet werden. ○ [redacted] ○ Das Lagezentrum soll [redacted] von der Krinko nicht direkt kontaktieren. *ToDo: Bitte um kurze Stellungnahme von [redacted] zur Distanz soll über die Krinko-Geschäftsstelle erfolgen.* • UpDate Containment Scouts: ○ Trainingsmaterial wurde an Gesundheits- und Landesämter bereits verschickt. (Link)	FG36/FG14 FG37
10	**Surveillance** • TK zur Mortalitätssurveillance geplant	
11	**Transport und Grenzübergangsstellen** • Viele Anfragen ans Lagezentrum, wie das Papier zur Einreise von Erntehelfern zustande gekommen ist, da angeblich mit RKI abgestimmt. Fachliche Beratung zu med. Fragen durch [redacted] hat stattgefunden, nicht jedoch Abstimmung mit RKI.	
12	**Internationales** • Nicht besprochen	
13	**Studien** • Nicht besprochen	
14	**Information aus dem Lagezentrum**	

	• Nicht besprochen	
15	**Wichtige Termine** • Epilag • AGI • AG Flughafen • TK WHO zur Serologie geplant, Weiterleitung an [geschwärzt]	FG32/ alle
16	**Andere Themen** • Nächste Sitzung: Samstag, 11.04.2020, 11:00 Uhr [geschwärzt]	Alle